

Erworbenes Immundefektsyndrom (AIDS)

Das erworbene Immundefektsyndrom (AIDS) umfasst jene Krankheiten, die sich im späten Stadium der Infektion mit dem humanen Immundefizienzvirus (HIV) entwickeln. In diesem Stadium der HIV-Erkrankung ist das Immunsystem schwer geschädigt, wodurch die Infektionsgefahr steigt. Es treten häufig Infektionen und Tumoren auf, zu denen es bei einem intakten Immunsystem normalerweise nicht kommt.